

Tipps zur Reinigung und Pflege der Stolpersteine

Die Inschriften der Stolpersteine sind in eine Messingplatte eingeprägt. Da Messing mit der Zeit dunkel anläuft, ist es erforderlich, die Messingtafeln regelmäßig mit einem Metall-Putzmittel zu reinigen. Nur so bleiben sie deutlich sichtbar und gehen nicht optisch in der Umgebung auf. Wir suchen daher „Putzpaten“, die bereit sind, sich die Mühe zu machen, mit einem „Putzlappen“ den verblichenen Glanz wieder herzustellen.

Wie putze ich richtig ?

- Für die Reinigung eignen sich alle handelsüblichen Putzmittel für Metalle.
- Es muss auf Hilfsmittel mit harter Oberfläche wie etwa Drahtbürsten verzichtet werden, weil die Messingplatten sonst beschädigt würden. Der Anlauf- und Schmutzfilm ist auch ohne derartige Hilfsmittel relativ leicht zu entfernen, wenn man die aufgetragene Reinigungsmilch oder -paste kurz einwirken lässt, bevor man die Messingplatte abreibt
- Mit einem trockenen Tuch wird abschließend nachpoliert.
- Das Reinigungsmittel sollte gering dosiert auf einen Putzlappen gegeben werden, um Putzmittlränder auf umliegendem Pflaster zu vermeiden. Diese zersetzen sich nur äußerst langsam.
- Stark verunreinigte Stolpersteine kann man vorab mit Wasser säubern und dann mit dem Metall-Putzmittel sowie einem Spezialschwamm für Edelstahl (Spontex) reinigen.
- Falls das Reinigungsergebnis noch nicht zufrieden stellt, wiederholt man den Vorgang.

Was kann ich noch tun?

Falls Sie sich für eine „Putzpatenschaft“ interessieren, können Sie unter dem Menüpunkt „Suche Stolpersteine“ herausfinden, welche Gedenksteine sich in Ihrer Nähe befinden. Geben Sie im Suchfeld "Straße" die Anfangsbuchstaben ihrer Straße ein und klicken Sie auf "Suchen".

Sie können aber auch eine Liste aller verlegten Stolpersteine im Bereich "Download" als pdf-Datei auf Ihren PC laden und diese dann ausdrucken.

Wenn Sie eine Putzpatenschaft übernehmen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt zur Projektleitung auf. Dann erfahren Sie alles Weitere.

Sollten Sie bei einer Ortsbegehung feststellen, dass einer der Stolpersteine nicht am angegebenen Ort zu finden ist, bitten wir um eine Nachricht per E-Mail oder Telefon.

Dr. Barbara Johr, Projektleiterin

